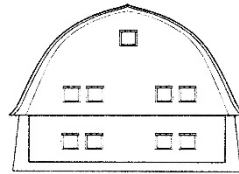


Altes Schloß Valley

**Stiftung
Altes Schloß Valley**
bei der
**Deutschen Stiftung
Denkmalschutz**



Zollingerhalle

Die „Stiftung Altes Schloß Valley“ wird entgegenkommenderweise durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz übernommen und im Rechts- und Geschäftsverkehr vertreten. Zweck der Stiftung ist die Sanierung, Restaurierung, Erhaltung und Pflege der nach dem Denkmalschutzgesetz des Landes Bayern anerkannten Kulturdenkmale Altes Schloß Valley, Zollingerhalle und barocker Bundwerkstadel sowie deren denkmalwerter musealer Ausstattung (insbesondere von Orgeln).

Das von uns eingezahlte Stiftungskapital ist zwar der Grundstock, reicht aber für die Fülle unserer Erhaltungs- und Erweiterungsaufgaben nicht aus; wir bitten daher um Spenden an unser neues Konto, die steuerlich für den Spender absetzbar sind:

Konto: Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Stiftung Altes Schloß Valley:
IBAN DE 70 3804 0007 0306 6578 06

Förderverein Orgelmuseum e.V.

Wir würden uns über Ihren Beitritt freuen

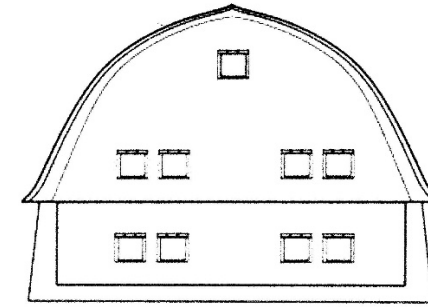
Jahresbeitrag € 25,-, ermäßigt € 13,-. Aufnahmeformulare im Eingang des Alten Schlosses und der Zollingerhalle, diese werden auf Wunsch auch zugesandt. Spenden erbeten auf das Konto

IBAN DE 37 7115 2570 0000 016683

Durch die Beiträge Ihrer Mitgliedschaft und Spenden (steuerbegünstigt) darf der Verein auch Restaurierungen fördern, jetzt konkret die Restaurierung der wohl einzigen deutschen „Oskalyd-Kino-Orgel“, vormals Heidelberg, Capitol-Kino.

Internet-Nachrichten

der Veranstaltungen beim Alten Schloss Valley:
www.lampl-orgelzentrum.com



**Klangwunder Zollingerhalle
beim Alten Schloß Valley**

Sonntag, 12. November 2017, 15 Uhr

Orgelkonzert

mit

Timo Ziesche

anlässlich des 200. Geburtstages von

Louis James Alfred Lefébure-Wély

(13.11.1817 – 31.12.1869)

Dieses Programm dient als Eintrittskarte (Eintritt € 10,-)

Programm

Werke von Louis James Alfred Lefébure-Wély

Sortie in B-dur	Allegretto
Verset in F-dur	Allegretto
Communion in F-dur	Andante
Élévation ou Communion in a-moll	Andante sostenuto
Boléro de concert in g-moll	Allegro non troppo
Scène pastorale in G-dur	Allegretto
Invocation in E-dur	Andante
Sortie in Es-dur	Allegro moderato
Verset in a-moll	Adantino
Prélude in D-dur	Moderato

P a u s e
im Zwischengeschoß für Kaffee und Kuchen,
im Eingangsraum für Bier und Alkoholfreies

Andante in B-dur	
Verset in G-dur	Andante
Grand chœur in G-dur	Allegro moderato
Marche in Es-dur	Allegretto

Timo Ziesche, geb. 1975 in Koblenz, studierte in München kath. Theologie an der Ludwig-Maximilians-Universität und Kirchenmusik an der Staatl. Musikhochschule. Die theologischen Studien wurden 2001 mit dem Diplom, die musikalischen 2004 mit dem A-Examen abgeschlossen. Während der Studienzeit war Ziesche zunächst in Altomünster, dann in Aufkirchen am Starnberger See als Chorregent tätig. An der Münchner Domsingschule sammelte er unter Domkapellmeister Nies Erfahrung in der Leitung von Kinderchören. Von 2006 bis 2008 war er ständiger Vertreter des Münchner Domorganisten, Domvikar Leitner. Von 2006 bis 2008 wurde er Chorregent der Stadtpfarrei Heilig Geist am Viktualienmarkt zu München, wo ihm der Aufbau eines neuen Chores, eines Pfarrorchesters, einer Choralschola und eines Blechbläserensembles oblag – parallel dazu Lehrer am Münchner Wilhelmsgymnasium. Bis Herbst 2016 folgten etliche Jahre als Chorregent an der päpstlichen Basilika St. Valentin in Kiedrich/Rheingau, mit Leitung der Kiedricher Chorbuben. Seit Anfang 2017 war er bis zur Auflösung der Zisterzienserabtei Himmerod/Eifel deren Organist und beginnt aktuell seinen Dienst als Kantor an der ehemaligen Stiftskirche in Karden/Mosel, in welcher ihm die klangschönste aller erhaltenen Stumm-Orgeln zur Verfügung steht.

AKTUELL

Das **Weihnachtskonzert am Stefanitag, 26. Dezember um 15 Uhr**, bringt (in Abweichung von der gedruckten Programm-Vorschau) nochmal die großartige **Pastoralmesse von J. Chr. Willibald Michl aus Weyarn** zu Gehör, diesmal allerdings als Uraufführung mit 4 Trompeten und 4 Pauken, die Michl für die große Weyarner Stiftskirche eigens instrumentiert hat. Kartenvorbestellung empfiehlt sich, Tel. 08024/4144 oder info@lampl-orgelzentrum.com

Das **Kulturfahrten-Programm 2018** zu Kunstgeschichts-Zielen (Dr. Lampl) und Orgel-Vorführungen (Bastian Fuchs, Heinrich Wimmer und Timo Ziesche) kann nach Überlassung Ihrer Email- oder Postadresse übersandt werden.

Das **Orgelkonzert am 21. Januar 2018, um 15 Uhr** spielt Hayko Siemens, Organist der Münchener Matthäus-Kirche